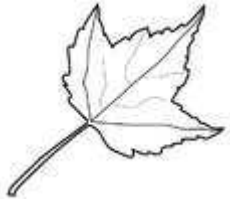


# Rosmarinchen



## HERBSTZEIT 2013



Altweibersommer    Goldener Oktober

Erntedank

Weltkindertag    Regenwetter

Neuorientierung und Rollenfindung  
unserer „alten“ Kinder

Eingewöhnung von neuen Kindern

Herbstwind

Elternabend

Drachenfliegen    Laternenzeit



... alle Jahre wieder und doch nie gleich wie im letzten  
Jahr, weil unterschiedliche Kinder, Eltern und  
Situationen die Arbeit in unserem  
Rosmarinkindergarten prägen ...



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Herbstzeit!  
Herzlichst Ihr Kindergartenteam

Evangelischer Kindergarten

Rosmarinstraße 9  
72770 Reutlingen (Gönningen)



Fon (07072) 4467  
Fax (07072) 922 9901  
Info @ KindergartenRosmarinstrasse.de  
www.KindergartenRosmarinstrasse.de

## **„Im Herbst bereiten wir uns schon auf den Frühling vor ...“**

So haben wir schon letztes Jahr zur Tulpenpflanzaktion gesungen. Der Gönninger Herbst bedeutet immer schon, dass die Vorboten, die Vorfreude auf den Frühling ausgelegt werden. Auf das nächste Frühjahr können wir uns nun schon ganz besonders freuen und gespannt sein! In unserem Vorgarten und im Blumenbeet, sind ein langes Band und viele „Nestchen“ mit insgesamt 800 Zwiebeln, Tulpen und Narzissen und von Frau Epp mit Hilfe von Frau Görlach und einigen Kindergartenkindern in die Erde gelegt worden! Ganz herzlichen Dank für die tolle Aktion, unterstützt vom Verein Gönninger Tulpenblüte!

## **Laternenfest ohne Erzieherinnen, warum ...**

Während des Elternabends kam die Frage auf, warum seit einigen Jahren kein – früher traditionelles – Laternenfest vom Kindergarten mehr angeboten wird. Gerne möchten wir auf diese Frage eingehen und unsere Beweggründe transparent machen.

Die Aufgaben der Erzieherinnen haben sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Schwerpunkte in der Arbeit sind die Beobachtung und Dokumentation der Entwicklungs- und Bildungsprozesse jedes einzelnen Kindes. Dies beinhaltet eine individuelle Begleitung jedes Einzelnen und intensive Zusammenarbeit mit den Eltern und verschiedenen Partnern, z. B. der Schule. Viel Zeit beansprucht auch die Kooperation mit anderen Fachleuten wie Ergo- und Heilpädagogen oder Logopäden, was inzwischen zu unserem „täglichen Geschäft“ gehört. Kinder lernen am besten, wenn an ihre Fragen und Interessen angeknüpft wird. Deshalb bedeutet optimale Lernbegleitung im Sinne der Erkenntnisse der Hirnforschung, dass nicht alle Kinder genau dieselben Angebote erhalten, beispielsweise nicht alle Kinder eine Laterne basteln, sondern individuelle Angebote zur Förderung erhalten.

Sicherlich können Sie sich vorstellen, dass diese differenzierte Arbeit und die schriftliche Dokumentation sehr viel Zeit benötigt und anderes dafür gestrichen werden muss. Denn unsere Vorbereitungs- und Verfügungszeit wurde trotz der vielen zusätzlichen Aufgaben nicht erhöht. Am wenigsten schwer fiel uns dann der Verzicht auf das Laternenfest in einer Zeit, in der die Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit vor allem bei der Aufnahme neuer Kinder und der Unterstützung unserer „alten“ Kinder beim Zurechtkommen mit der neuen Gruppensituation liegen. Durch das Erfassen von Situationen und Interessen der Kinder entstehen dann auch immer wieder unterschiedliche Themen, die unser Arbeiten immer wieder neu und spannend machen. So entwickelt sich mit den Kindern mal ein Apfelfest, ein anderes Mal wird das Thema des Weltkindertages oder des Erntedankfestes vertieft oder der Igel aus Nachbars Garten weckt unser Interesse und daraus entstehen verschiedene Aktivitäten. Wir sind gespannt, was uns in den nächsten Jahren noch begegnet ...

**Es freut uns sehr, dass die Elternbeirätinnen sich auch dieses Jahr wieder bereit erklärt haben, ein Laternenfest zu organisieren, was sicher nicht selbstverständlich ist. Vielen Dank für dieses Engagement!**

## Rübengeister schnitzen

Herr Baisch wird am **Dienstag, 29. Oktober**, am Nachmittag zu uns in den Kindergarten kommen und mit den Kindern aus Futterrüben Rübengeister schnitzen. Diese Rüben wurden übrigens extra für diese Aktion gepflanzt. Schön und hilfreich wäre es, wenn einige Eltern ihn dabei unterstützen würden. Bitte sprechen Sie uns oder Herr Baisch an!

## Heut' ist ein Fest bei den Fröschen am Teich – fröhlicher Froschkönig/innen-Geburtstag

Der Geburtstag ist eines der wichtigsten Ereignisse für jedes Kind im Jahreslauf. Es steht im Mittelpunkt und erfährt an diesem Tag noch einmal ganz besonders, dass es willkommen und ganz besonders wertvoll ist. Dieses Jahr werden unsere Geburtstagskinder zu Froschkönig oder -königin und feiern mit allen anderen Kindern „am Teich“. Ein musikalischer Rätschefrosch, Seerosen im Teich, klingende Kugeln, goldene Bücher ... und vor allem die Gemeinschaft, lassen dies zu einem besonderen Erlebnis werden; das mit einem kleinen von Ihnen unterstützten „Festessen“ abgerundet wird.

## Besuchsnachmittag Erstklässler

Am **4. November** sind alle Erstklässler zum Besuchsnachmittag ab 14.00 Uhr in den Kindergarten eingeladen. Wir sind gespannt, was es von der Schule zu berichten gibt!

## Käseherstellung

In der Woche **vom 11. bis 15. November** beschäftigen sich die Schmetterlinge mit der Käseherstellung. Frau Görlach hat sich angeboten, mit den Kindern die verschiedenen Arbeitsgänge durchzuführen. Zum Abschluss gibt es dann am Freitag ein kleines Käsefest, an dem der selbst hergestellte Käse gegessen wird. Wir sind schon heute gespannt, was es zu lernen und erfahren gibt. Vielen Dank an Frau Görlach!

## Elternachmittag Schulfähigkeit

Alle Vorschuleltern laden wir sehr herzlich zum Elternnachmittag am **18. November 2013** in den Kindergarten ein. Wir werden gemeinsam nachdenken, was ein Kind braucht, um den Übergang vom Kindergarten zur Grundschule gut, stabil und sicher bewältigen zu können. **Um 14.00 Uhr** treffen wir uns im Kindergarten (Turnzimmer). Frau Kreutzer wird diesen Nachmittag mitgestalten und sie wird auch gerne ihre Fragen bezüglich der Einschulung beantworten.

## Geschenke und Koch/Getränkegeld

In den nächsten Tagen würden wir gerne das Koch- und Geschenkegeld für die **Monate September bis Dezember 2013 = 6 Euro** (1,50 Euro pro Monat) von Ihnen einsammeln. Wegen des Einbruchs im Frühsommer bitten wir Sie, das Geld in den nächsten Tagen bei uns abzugeben. Vielen Dank.

## Seniorenheim

Am vergangenen Montag waren unsere Vorschulkinder zum ersten Mal als „Schmetterlinge“ zu Besuch im Seniorenzentrum. Dieses Treffen und die Liedauswahl haben wir gemeinsam mit den Kindern vorbereitet.

Spannend waren dann natürlich die Eindrücke, die die Kinder sehr unterschiedlich wahrgenommen haben. Während sich die einen Kinder eher im „Hintergrund“ aufgehalten haben konnten andere Kinder „ohne Berührungsängste“ zu dann alten Menschen an den Tisch gehen, sie begrüßen und mit ihnen musizieren.

Wir haben uns mit dem Versprechen verabschiedet, bald mal wieder zu kommen – vor Weihnachten auf jeden Fall, meine eine Bewohnerin...

## Die Herbstzeit beginnt ...

... und wir müssen uns wohl wieder damit abfinden, dass sich die Regentage häufen werden. Wir möchten Sie an dieser Stelle nochmals daran erinnern, die Kinder nach der Eingewöhnungszeit möglichst im Eingangsbereich des Gruppenraumes zu verabschieden und aus hygienischen Gründen die Spielbereiche der Kinder nicht mit den Straßenschuhen zu betreten.

## Allgemeine Hinweise zu Beginn des Kindergartenjahrs...

- Bitte denken Sie an die empfohlenen Schutzimpfungen für Ihr Kind!
- Herbstzeit – Krankheitszeit! Bitte die Ansteckungsgefahr bedenken, auch Kinder mit einem starken Schnupfen oder Husten stecken die anderen Kinder an und erholen sich zu Hause wesentlich besser. Kinder, die Antibiotikum einnehmen, sollten während der Einnahme von diesem Medikament zu Hause bleiben. **Lassen sie Ihr Kind bitte unbedingt einen Tag fieberfrei zuhause.**
- Durchfall ist hoch ansteckend. Das Kind muss nach einer Durchfallerkrankung noch einen Tag zuhause bleiben, da es noch 36 Stunden später ansteckend ist.
- Geburtstag wird wieder mit jedem Kind im Kindergarten gefeiert – bitte mit den Erzieherinnen den Termin absprechen und den Kindern wieder eine Kleinigkeit zum gemeinsamen Essen mitgeben. **Bitte keine zusätzlichen Süßigkeiten zum Austeilen!**
- Vesper: wie bisher auf **gesundes, abwechslungsreiches** Frühstück achten (Brot, Obst ...)
- Sprudeleinkauf wird wieder von Carolin Schöllkopf übernommen. Vielen Dank!
- Kinder, die mit Fahrzeugen in den Kindergarten kommen, müssen aus Sicherheitsgründen unbedingt oben, am Kindergarten, abgeholt werden. Dies gilt auch am Spielzeugnachmittag für Puppenwägen oder größere Spielzeuge, die zum Spielen mitgebracht werden.

- Abholsituation: Alle Autofahrer bitten wir, **nicht direkt vor dem Gartentor zu parken**, damit für die Kinder, die allein zur Kette gehen, die Verkehrssituation übersichtlich bleibt. Und nicht vor den Ausfahrten der Nachbarn! **Bitte „interne Einbahnstraßenregelung“ und Gegenverkehr beachten und langsam fahren!** (Rosmarinstraße aufwärts, zurück über „Auf der Ay“)
- Schulpflicht: Alle Kinder, die bis zum 30. September sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig. Stichtagsflexibilisierung vom 01. Oktober bis 30. Juni. Das sind die „Kann-Kinder“. Die Schule muss sicherstellen, dass alle Eltern der Kann-Kinder über die Stichtagsflexibilisierung schriftliche informiert sind. Deshalb bekommen die Eltern im Laufe des Kindergartenjahres eine schriftliche Information. Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an.
- Hygieneerziehung/Sauberkeitserziehung: Üben Sie bitte auch zuhause mit Ihrem Kind ...
  - ... wie man „richtig“ die Hände wäscht (mit Seife, wiederholendes aneinander Reiben der Hände, abspülen, abtrocknen..., vor allem auch nach dem Toilettengang!)
  - ... das „richtige“ Verhalten auf der Toilette (im Kindergarten sitzen die Kinder, auch die Jungs, auf die Klobrille, ordentliches Abputzen, spülen, Hände waschen ...)
  - ... das Nase-Putzen! Besonders in den Herbst- und Wintermonaten ist die Ansteckungsgefahr im Kindergarten sehr hoch. Auch dreijährige Kinder können es schon lernen, die Nase zu putzen!

## Matschhosen

Wie Sie sich, sicherlich denken können, nimmt das Um- und Anziehen der Kinder in den Herbst und Wintermonaten viel Zeit in Anspruch. Bitte haben Sie dafür Verständnis, wenn wir die Matschhosen nach dem Spiel im Freien nicht nochmals ausziehen können und die Kinder somit mit den Matschhosen nach Hause kommen. Vielleicht sind auch mal die Schuhe nicht „getauscht“ – dann nehmen Sie dies uns hoffentlich auch nicht krumm!

## Sicherheit im Straßenverkehr

Die orangefarbenen Sicherheitsdreiecke zum Umhängen können bei uns im Kindergarten für die Kindergartenzeit ausgeliehen werden. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

## Wir Sammeln:

Eindunst-Gläser, Jungenhosen Gr. 92/98/104/110/116

## Ausblicke ...

Am 11. Dezember und /oder 17. Dezember: weihnachtliche „Mitmachmusikstunde“ für Kinder und Eltern. Nähere Informationen folgen.

## Hinweise ...

... zur Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ (Ansprechpartnerin: Frau Epp) und zur Aktion „**Schu-bi-du**“ (Schuhe sammeln – Ansprechpartner: Familie Schöllkopf) hängen im Eingangsbereich aus (Aktionen wurden am Elternabend vorgestellt).

## Ferienplan und Schließtage für 2014

Weihnachtsferien	02.01. - 03.01.2014
Pädagogischer Tag	09.04.2014
Gründonnerstag	17.04.2014
Teamfortbildung	05.05.2014 (Religionspädagogik)
Pfingstferien	10.06 – 13.06.2014
Sommerferien	04.08. – 23.08.2013
Herbst	Betriebsausflug, Termin noch nicht bekannt
Pädagogischer Tag	06.10.2014
Weihnachtsferien	24.12. - 31.12.2014 (02.01.-05.01.2015)

insgesamt 30 Schließtage im Jahr 2014, wie in den Reutlinger Kindergärten vorgegeben.

